



Turnverband Berner Oberland

Ethik Statut von Swiss Olympic

Ethik-Charta und Ethik-Statut: Was ist was?

Die Charta definiert die grundlegenden Werte von Swiss Olympic, was Swiss Olympic unter «Ethik» versteht, was erwartet wird und was nicht.

Das Statut definiert die verschiedenen Verstösse, die Verpflichtungen der Organisationen, die Abläufe bei Meldungen und die Konsequenzen bei Verstössen.



Turnverband Berner Oberland

Ethik Statut von Swiss Olympic

Ethik-Charta: Die 9 Prinzipien sind uns geläufig:

1) **Gleichbehandlung für alle:**

Nationalität, Alter, Geschlecht, sexuelle Orientierung, soziale Herkunft, religiöse und politische Ausrichtung führen nicht zu Benachteiligungen.

2) **Sport und soziales Umfeld im Einklang:**

Die Anforderungen in Training und Wettkampf sind mit Ausbildung, Beruf und Familie vereinbar.

3) **Stärkung der Selbst- und Mitverantwortung:**

Sportlerinnen und Sportler werden an Entscheidungen, die sie betreffen, beteiligt.

4) **Respektvolle Förderung statt Überforderung:**

Die Massnahmen zur Erreichung der sportlichen Ziele verletzen weder die physische noch die psychische Integrität der Sportlerinnen und Sportler.

5) **Erziehung zu Fairness und Umweltverantwortung:**

Das Verhalten untereinander und gegenüber der Natur ist von Respekt geprägt.

6) **Gegen Gewalt, Ausbeutung und sexuelle Übergriffe:**

Physische und psychische Gewalt sowie jegliche Form von Ausbeutung werden nicht toleriert. Sensibilisieren, wachsam sein und konsequent eingreifen.

7) **Absage an Doping und Drogen:**

Nachhaltig aufklären und im Falle des Konsums, der Verabreichung oder der Verbreitung sofort einschreiten.

8) **Verzicht auf Tabak und Alkohol während des Sports:**

Risiken und Auswirkungen des Konsums frühzeitig aufzeigen.

9) **Gegen jegliche Form von Korruption:**

Transparenz bei Entscheidungen und Prozessen fördern und fordern. Den Umgang mit Interessenkonflikten, Geschenken, Finanzen und Wetten regeln und konsequent offenlegen.



Turnverband Berner Oberland

Ethik Statut von Swiss Olympic

Ethik-Statut

15 Seiten mit:

1) Definition der Inhalte:

- **Misshandlungen** (Diskriminierung und Ungleichbehandlung, Verletzung der psychischen, physischen oder sexuellen Integrität, Vernachlässigung der Fürsorgepflicht)
- **Korruption / Interessenskonflikte**
- **unsportliche Verhalten** (z.B. Entscheide von Kari nicht respektieren, nutzen von unlauteren Vorteilen, Doping, Gegnerinnen und Gegnern, aber auch sich selber sowie Spielregeln nicht respektieren)
- **Misstände** (Kultur oder Strukturen, die Verstössen begünstigen, oder fehlende Strukturen zur Vermeidung von Verstössen)

2) Pflichten:

- **Übernahme und Durchsetzung des Ethik-Statuts** (in den Statuten aber auch mit Verlinkung im Internet-Auftritt)
- **Information und Prävention** (der STV plant Präventionsverantwortliche)
- **Meldepflicht für Trainer*innen und Funktionäre** (ausser berufliche Schweigepflicht)



Turnverband Berner Oberland

Ethik Statut von Swiss Olympic

Ethik-Statut

Weitere wichtige Bemerkungen / Inhalte:

- **Meldungen müssen an Swiss Sport Integrity weitergeleitet werden:** Vereine oder Verbände sind dazu verpflichtet.
- **Erstberatungen:** Swiss Sport Integrity kann auch zum Zweck einer Erstberatung kontaktiert werden. Swiss Sport Integrity hört die meldende Person an, informiert über Möglichkeiten und Verfahren, und kann eine vertiefte Beratung bei einer geeigneten Beratungsstelle empfehlen.
- **Bei Verdacht auf Straftaten:** Swiss Sport Integrity macht Meldung an Behörden.
- **Meldungen sind auch anonym möglich**

Konsequenzen:

- **Verwarnung, vorübergehende/dauernde Sperre, Bussen** (bis CHF 50'000)
aber auch
- **Coaching oder Monitoring** (durch unabhängige Betreuungsperson oder -stelle)

Bei Missstände:

- **Weiterbildung, Beratung, Erarbeitung von Pflichtenheften, Einführung von Kontrollen**